

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Bundesamt für  
Naturschutz



**NABU**



## F+E Vorhaben **Energetische Sanierung und Artenschutz**

Klima- und Artenschutz am Gebäude  
verknüpfen und gemeinsam voranbringen

# Möglichkeiten und Grenzen von Artenschutz- maßnahmen bei energetischen Sanierungen

Cosima Lindemann

Fachtagung „Architektur + Biologische Vielfalt“

Berlin, 27.09.2022

**NABU**

# Klimaschutz & Artenschutz?!

- Verlust wichtiger Lebensräume am Gebäude für Vögel und Fledermäuse
- Somit (oft unwissentlicher) Verstoß gegen Artenschutzgesetze
- Ziele der „Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt im Bereich Artenschutz und Urbane Landschaften“ gefährdet



Die frühzeitige Beratung von Hauseigentümern, Stadtplanern, Architekten und Handwerkern ist somit auch entscheidend für die Umsetzung der Klimaziele.

# Artenschützer im Dilemma

- Herausforderung die **Artenschutzmaßnahmen** in Einklang mit dem Artenschutzrecht **umzusetzen**
- Artenschützer müssen Maßnahmen empfehlen, die den Bedürfnissen der Arten entsprechen.
  - Veränderungen der Einflugsituation?
  - Veränderung der Position?
  - Veränderung des Klimas?

---

**Ohne die notwendige Artenkenntnis kann die Maßnahme fehlschlagen und der Lebensraum geht dennoch verloren und damit die Rechtssicherheit!**

# Handwerker im Dilemma

- Herausforderung die **Artenschutzmaßnahmen** in Einklang mit den technischen Anforderungen der Wärmedämmung **umzusetzen**
- Hierbei ist für Handwerker auch die **Haftungsfrage** im Falle einer nicht sachgerechten Umsetzung der Sanierungsmaßnahme entscheidend.
  - Schäden an der Dämmung durch unsachgemäßen Einbau von Niststeinen
  - Wegfall von Zertifizierungen durch Einsatz nicht zertifizierter/ zugelassener Bauteile
  - Gefährdung der Förderung

---

**Ohne die notwendige Sachkenntnis kann die Maßnahme fehlschlagen und die Sanierung war eine Fehlinvestition für den Hausbesitzer!**

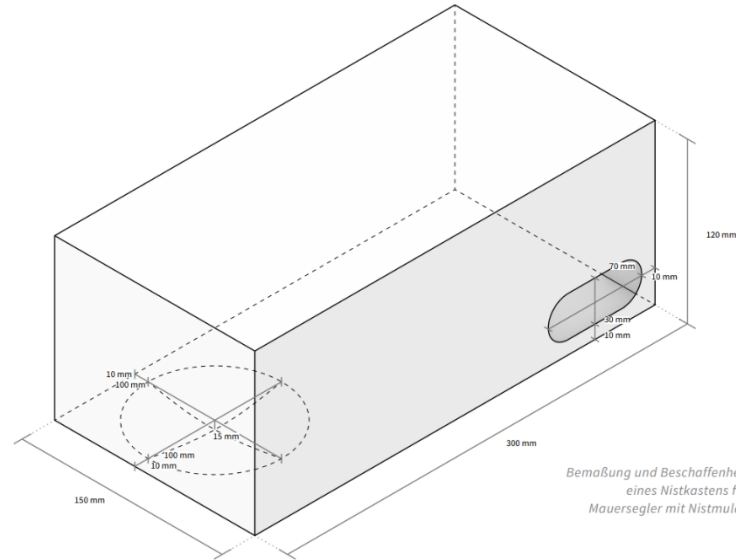
# Können Musterlösungen das Dilemma auflösen?

---

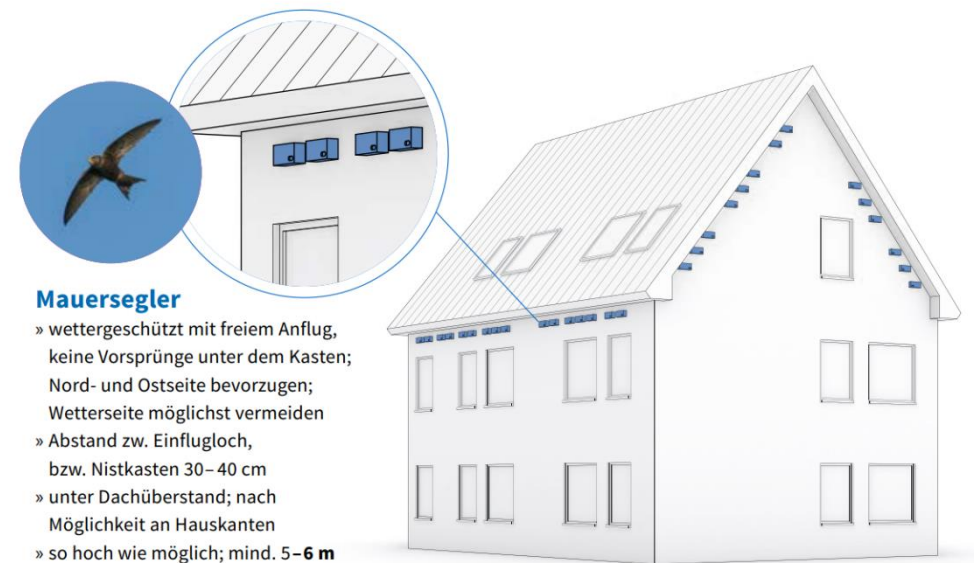
# Funktionalität bestehender Lösungsansätze - Vögel

- Gerade im **ornithologischen Bereich** existiert umfassender Erfahrungsschatz, vor allem im Ehrenamt.
- Fokussierung auf wenige Arten (insb. Mauersegler, Haussperling und Schwalben).
- Wissenschaftlich-systematische Untersuchungen fehlen aber weitestgehend, insbesondere bei Arten wie Mauersegler ähneln sich die Erfahrungswerte aber bundesweit.

# Funktionalität bestehender Lösungsansätze - Vögel



Download Arbeitshilfe unter:  
[www.sanierung-artenschutz.de](http://www.sanierung-artenschutz.de)



# Funktionalität bestehender Lösungsansätze - Fledermäuse

- Bei **Fledermäusen** fehlt es an solch einheitlichen Erfahrungswerten, da diese Artengruppe weniger intensiv (im Ehrenamt) bearbeitet wird.
  - Erfolgskontrollen nach Umsetzung der Maßnahmen werden oftmals nicht durchgeführt.
  - Standardisierte Aussagen sind daher aktuell kaum möglich!
  - Wissenschaftlich-systematische Untersuchungen sind dringend nötig.
  - Aktuell Planung **eines E+E- Vorhabens**
-



**Bei Fledermäusen daher:**  
Nur allgemeine Hinweise.  
Maßnahmen sind in der Regel sehr  
individuell

# Technische Umsetzbarkeit von Musterlösungen

Unterschiedliche Herangehensweisen

→ Von Seiten des Artenschutzes

→ Von Seiten der WDVS-Herstellerfirmen

# Einbaumodule für WDVS



Abbildung 3: Gewebeabschluss eines Mauerseglerkastens der emv AG



Abbildung 4: Fledermauskasten der emv AG mit Hochleistungsdaämmstoff auf Aerogelbasis (weiße Schicht)

# Zusammenfassung

1. **Musterlösungen für bestimmte Vogelarten können funktional sein**
  2. **Musterlösungen, die mit WDVS kombinierbar sind, sind bereits auf dem Markt vorhanden**
  3. **Für Fledermäuse eignen sich Musterlösungen bisher nur eingeschränkt.**
  4. **In der Regel ist der einbauende Handwerksbetrieb in der Haftung  
→ Interesse an WDVS-kompatiblen Modellen gegeben.**
-



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

F+E Vorhaben  
**Energetische Sanierung und Artenschutz**  
[www.sanierung-artenschutz.de](http://www.sanierung-artenschutz.de)

Projektbüro  
NABU Rheinland-Pfalz  
Frauenlobstr. 15-19, 55118 Mainz  
Telefon: 06131 14039-18  
[www.nabu-rlp.de](http://www.nabu-rlp.de)



Forschungs- und Entwicklungsvorhaben 3518 86  
0800

Energetische Gebäudesanierung, Photovoltaik  
und Schutz gebäudebewohnender Arten –  
Klima- und Artenschutz am Gebäude  
zusammendenken und gemeinsam  
voranbringen

Gefördert durch das BfN mit Mitteln des  
Bundesministerium für Umwelt,  
Naturschutz und nukleare Sicherheit.



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



Bundesamt  
für Naturschutz



Fotos:  
Zweifarbfliegendermaus (Ch. Giese),  
Braunes Langohr (Ch. Giese),  
Mauersegler (NABU/Fotonatur)